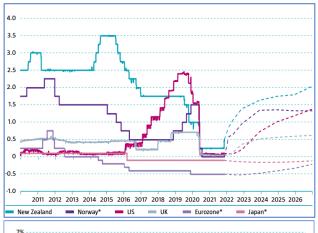


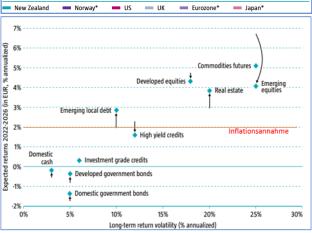
## Ausblick bis 2026: Zinsen im Dauertief und steigende Rohstoffpreise!

Robeco veröffentlicht neue Prognosen für alle wichtigen Anlageklassen für die 2020er Jahre.

Das Chartbild 1 der Woche zeigt die Leitzinsen verschiedener Staaten und Regionen seit 2010 (Prognose bis 2027). Lesebeispiel: Während die USA die Zinsen bereits Mitte 2022 anheben könnte, sieht man bei Robeco am wahrscheinlichsten, dass für Europa und Japan in den nächsten Jahren kein positiver Zins für Kurzfristanlagen zu erzielen ist. Neuseeland und Norwegen werden hingegen in den 2020er Jahren den Kurzfristzins wieder über ein Prozent schieben können. Quelle: Bloomberg, Robeco.

Das Chartbild 2 der Woche zeigt die erwarteten Jahresrenditen verschiedener Anlageklassen, die laut Robeco wahrscheinlich erzielt werden können (Mittelwertprognose bis 2026) sowie die erwarteten Schwankungen. Lesebeispiel: Rohstoffe (Commodities Futures) sollen p.a. 5 % steigen bei hohen Schwankungen. Immobilien (Real Estate) mit ca. 4 % p.a., Aktien (Developed und Emerging Equities) mit ebenfalls 4 % Jahresrate steigen. Tagesgeldanlagen (Domestic Cash) hingegen sollen unter 0 % rentieren. Quelle: Bloomberg, Robeco.





Gottfried Urban Geschäftsführer Dipl. Bankbetriebswirt

Robeco hat sich im aktuellen Ausblick "Expected Returns 2022-2026" auf den Klimawandel und die Folgen fokussiert. Der ökologische Umbau ist nicht nur digital, sondern man merkt jetzt schon, dass es an Strom fehlt, der klimaneutral produziert werden soll. Wenn wir den Wohlstand halten wollen, dann werden wohl auch Rohstoffe im Allgemeinen teurer werden müssen. Die Erfindung des Wechselstroms durch Nikola Tesla lieferte die Grundlage für moderne Stromübertragung. Er sorgte in den 1920er Jahren für Aufsehen, als er das Aufkommen drahtloser Technologien vorhersagte. Dieses Jahrzehnt wurde als die Wilden Zwanziger Jahre bekannt, die von einem starken wirtschaftlichen Aufschwung (Massenfertigung durch Fließbandarbeit, Wolkenkratzer, Mobilisierung...) nach dem Ersten Weltkrieg geprägt waren. 100 Jahre später stehen wir laut Robeco ebenfalls vor einer potenziellen Boomphase im Anschluss an eine internationale Krise. Allerdings sollte man nicht von einem "wilden Aufschwung" sprechen, da wir mit einer weit größeren Herausforderung konfrontiert sind – der des zunehmenden Klimawandels.

Die Welt soll dabei so schnell wie möglich elektrifiziert werden und man will auf Zukunftsbranchen wie Wasserstoff setzen. Die digitale Revolution soll durch viele neue Satelliten in der Umlaufbahn vorangetrieben werden. Gleichzeitig wollen Verbraucher zu jeder Zeit alle Waren vor die Haustüre geliefert bekommen. Die Energiewirtschaft ist wohl am meisten gefordert, denn erneuerbare Energiequellen wie Wind-, Sonne- und Wasserkraft müssen aufgebaut werden. Neue Stromnetze oder Speichermedien sollen die Energie maximal verfügbar machen. Diese Investments sind anders als Plattform- und Internetfirmen kapitalintensiv. Dafür werden Rohstoffe benötigt, die wahrscheinlich teurer werden.



## Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im <u>Impressum</u> der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (<u>www.urban-kollegen.de</u>).

## Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2 84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0 Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

info@urban-kollegen.de www.urban-kollegen.de